



BA Seminar zur Vergleichenden Politikwissenschaft
WS 18/19, (2SSSt)
Raum: Wollweberstraße 1 - Seminarraum 143

DEMOKRATIE IN MULTIKULTURELLEN GESELLSCHAFTEN

SYLLABUS



Seminarbeschreibung

Fast alle Länder der Welt setzen sich aus mehreren kulturellen und sprachlichen Gruppen zusammen. Durch Migration werden religiöse, sprachliche und kulturelle Vielfalt in Zukunft weiter ansteigen. Doch ethnische Minderheiten haben es in Demokratien zumeist schwer, sich Gehör zu verschaffen, da politische Beschlüsse auf Mehrheitsentscheidungen beruhen. Auf die Frage, inwiefern und auf welche Weise Minderheiten in demokratischen Entscheidungsprozessen berücksichtigt werden sollten, finden die Demokratien weltweit sehr unterschiedliche Antworten.

Das Seminar beleuchtet das Thema Demokratie in multikulturellen Gesellschaften aus theoretischer sowie empirischer Perspektive, insbesondere die damit verbundenen Herausforderungen, Hindernisse und Mechanismen demokratischer Entscheidungsfindung. In einem ersten Themenblock werden Begriffe wie Bürgerschaft, Multikulturalismus und Minderheit eingeführt. Außerdem wird auf die theoretischen Grundlagen multikultureller Gesellschaften eingegangen. Dabei wird insbesondere diskutiert, ob und inwiefern der Staat verpflichtet ist, ethnischen Minderheiten nicht nur gleich zu behandeln, sondern gezielt zu unterstützen. Im zweiten Themenblock werden dann unterschiedliche Themen der Integration und Inklusion von Minderheiten gezielt behandelt. Dabei werden unter anderem folgende Fragen angesprochen: Unterscheiden sich Minderheiten in ihrem Partizipationsverhalten von der Mehrheit? Welche Rolle sollten Minderheiten im Parlament spielen und wie gut sind Minderheiten weltweit tatsächlich repräsentiert? In einem letzten Themenblock werden schließlich weiterführende Themen angesprochen, beispielsweise die institutionellen Mechanismen zur Stärkung der Integration und Repräsentation von Minderheiten. Hier haben die Studierenden die Möglichkeit, ein Wahlthema zu bestimmen. In der letzten Sitzung werden Bezüge zu den Großtheorien der vergleichenden Politikwissenschaft hergestellt.

Abhaltungstermine

Mo., 05.11.18, 16:15-17:45:	Sitzung 1: Organisatorisches und grundlegende Begriffe
Mo., 12.11.18, 16:15-19:45:	Sitzung 2&3: Normative Konflikte in multikulturellen Gesellschaften
Mo., 26.11.18, 16:15-19:45:	Sitzung 4&5: Partizipation von Minderheiten
Mo., 17.12.18, 16:15-19:45:	Sitzung 6&7: Parlamentarische Repräsentation in multikulturellen Gesellschaften
Mo., 07.01.19, 16:15-19:45:	Sitzung 8&9: Institutionelle Ausgestaltung multikultureller Gesellschaften
Mi., 09.01.19, 10:15-13:45:	Sitzung 10&11: Tutorium zur Bearbeitung der Literature Review
Mo., 21.01.19, 16:15-19:45:	Sitzung 12&13: Wahlthema
Mo., 28.01.19, 16:15-17:45:	Sitzung 14: Abschlussreflexion

Lernziele

Die Studierenden

1. kennen und verstehen die wichtigsten Prinzipien des Multikulturalismus, sowie die bedeutendsten Kritiker_innen und Kritikpunkte.
2. sind mit multikulturellen Politiken in Ländern weltweit vertraut und können diese eigenständig in die theoretischen Konzepte des Multikulturalismus einordnen.
3. kennen die Auswirkungen unterschiedlicher politischer Institutionen auf Minderheiten in verschiedenen Ländern, insbesondere von Wahlsystemen, Quoten und reduzierten Prozenzhürden.
4. sind in der Lage, sowohl empirische als auch theoretische Beiträge zum Thema zu verstehen, und mit anderen Beiträgen in Zusammenhang zu stellen.

Workload

Der Workload für das Seminar beträgt 30 Stunden Anwesenheit sowie 60 Stunden Selbststudium. Zusätzlich dazu sind drei praktische Übungen à 4 Seiten (mit einem Zeitaufwand von 150 Stunden) zu erbringen.

Anwesenheit

Debatte und Diskurs sind für den Studienerfolg in der Politikwissenschaft unausweichlich. Die Seminarleitung bemüht sich um eine anregende, interaktive und zielführende Vertiefung der Lerninhalte im Seminar und erwartet im Gegenzug Anwesenheit. Kritische Hinweise und Verbesserungsvorschläge aus Sicht der Studierenden werden gerne entgegengenommen.

Prüfungsleistungen

Das Modul „Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft“ setzt sich aus Vorlesung und Seminar zusammen.

Im Rahmen des Seminars gilt, dass alle Studierenden

1. die Lektüre zur Veranstaltung lesen (1 Text je 1,5 Stunden Sitzung),
2. aktiv an den Diskussionen im Kurs teilnehmen,
3. die drei praktischen Übungen fristgemäß bearbeiten.

Beurteilungsschema

Die Prüfungsleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Bewertung ein. Es müssen somit alle drei praktischen Übungen vollständig und in ausreichender Qualität abgegeben werden.

Die Übungen sind fristgemäß bis 23:59h des angegebenen Tages als PDF via E-Mail zu senden. **Bitte beachten Sie, dass verspätete eingereichte Prüfungsleistungen als nicht abgegeben bewertet werden. Halten Sie daher die angeführten Deadlines unbedingt ein!**

Zusätzlich zur angegebenen Seitenzahl ist ein Deckplatz (siehe Leitfaden für Hausarbeiten) und ein Literaturverzeichnis abzugeben. Geben Sie alle Quellen (auch die im Seminar verwendeten) im Literaturverzeichnis an. Verwenden Sie nur wissenschaftliche Quellen (Wikipedia ist keine zitierfähige Quelle).

Verwenden Sie als Schrift Times New Roman (oder Vergleichbares), Schriftgröße 12, 1.5 Punkte Zeilenabstand und Blocksatz.

Praktische Übung 1: Fallstudie zu Multikulturalismus.

Im Rahmen der ersten praktischen Übung setzen sich die Studierenden intensiv mit Multikulturalismus in einem spezifischen Land auseinander. Dazu wird eine Fallstudie zu einem frei wählbaren Land verfasst. Wählbar sind alle Länder, die im Multiculturalisms Policy Index und im Migrant Integration Policy Index geführt sind (das sind beispielsweise Deutschland, Großbritannien, Spanien, Schweden, Kanada, Neuseeland, Vereinigte Staaten, ...). Die Fallstudie sollte drei Bestandteile des Multikulturalismus in den Fokus abdecken:

- (1) Welche historischen Minderheiten und Gruppen an Migrant*innen im Land sind politisch relevant? Beschreiben Sie die wichtigsten politischen Eigenschaften der Gruppen und nutzen Sie dazu unter anderem das World Directory of Minorities and Indigenous People.
- (2) Welche Idee des Multikulturalismus wird in diesem Land angewandt (gemäß Kukatas oder Kymlicka)? Begründen Sie Ihre Einordnung mithilfe des Multiculturalism Policy Index und des Migrant Integration Policy Index.
- (3) Wie steht es um die deskriptive Repräsentation ethnischer Minderheiten im Land (also den Anteil der Abgeordneten, die einer ethnischen Minderheit angehören)? Recherchieren Sie eigenständig unter Zuhilfenahme wissenschaftlicher und journalistischer Quellen.

Umfang: ca. 5 Seiten

Abgabetermin: 07.12.2018

Praktische Übung 2: Literature Review zu einem frei wählbaren Thema im Seminarkontext

Die zweite praktische Übung ist eine Literature Review – also eine systematische Zusammenfassung und Diskussion der Literatur zu einer spezifischen Fragestellung. Die Studierenden können die Fragestellung im Seminarkontext frei wählen. Dabei ist jedoch auf Präzisierung zu achten. Im Rahmen der Literature Review sollten 5 thematisch verknüpfte empirische Studien kurz zusammengefasst und systematisch diskutiert werden. In Sitzung 8 & 9 werden Details zur Literature Review besprochen.

Umfang: ca. 4 Seiten

Abgabetermin: **18.01.2019**

Praktische Übung 3: Vergleichende Analyse zur Repräsentation historischer Minderheiten

Im Rahmen der letzten praktischen Übung verfassen die Studierenden eigenständig eine vergleichende Analyse der Repräsentation ethnischer Minderheiten. Dazu erhalten die Studierenden einen Datensatz zur parlamentarischen Repräsentation ethnischer Minderheiten. Der Datensatz enthält Daten für elf Länder mit Minderheitsausschüssen und Informationen zu den Abgeordneten, welche sich solchen Ausschüssen anschließen (Parteizugehörigkeit, ethnische Zusammensetzung des Wahlkreises). Die Studierenden entwickeln eigenständig einen Plan für ein Forschungsvorhaben (Forschungsfrage, die mithilfe des Datensatzes beantwortet werden kann; Bestimmung der abhängigen und unabhängigen Variablen; Formulierung einer Null- und Alternativhypothese, Analysemethode). Danach wird eigenständig eine Auswertung des Zusammenhangs zwischen

abhängiger und unabhängiger Variablen mithilfe einer Statistiksoftware vorgenommen und eine vergleichende Analyse ausformuliert. Zur Vorbereitung der letzten Übung wird den Studierenden dringend empfohlen, nach der Erstellung des Forschungsplans einen Sprechstundentermin wahrzunehmen, um das weitere Vorgehen zu diskutieren.

Umfang: ca. 3 Seiten
Abgabetermin: 15.02.2019

Sitzungen und Lektüre

BLOCK I Philosophische Grundlagen des Multikulturalismus

Sitzung 1

Thema **Organisatorisches und grundlegende Begriffe**

Datum & Uhrzeit Mo., 05.11.18, 16:15-17:45h

Beschreibung In der ersten Sitzung werden zunächst der Ablauf des Seminars sowie die Leistungsanforderungen besprochen. Danach werden zwei wichtige Grundbegriffe für das Seminar eingeführt: Citizenship (liberales Verständnis) und Minderheiten. Das Spannungsfeld zwischen diesen beiden Begriffen wird aufgezeigt.

Lektüre Young, I. M. (1989) Polity and Group Difference: A Critique of the Ideal of Universal Citizenship, *Ethics* 99 (2), 250-274.

Sitzung 2&3

Thema **Normative Konflikte in multikulturellen Gesellschaften**

Datum & Uhrzeit Mo., 12.11.18, 16:15-19:45h

Beschreibung Wir thematisieren die Vision einer multikulturellen Gesellschaft. Insbesondere wird thematisiert, was Multikulturalismus meint und welche Politiken sich hinter diesem Konzept verbergen. Rechtfertigungen für multikulturelle Gesellschaften werden ebenso angesprochen wie Gegenargumente. Im Rahmen eines Rollenspiels setzen sich die Studierenden verstärkt mit den verschiedenen Argumentationslinien auseinander.

Lektüre Kukathas, C. (1998) Liberalism and Multiculturalism: The Politics of Indifference. *Political Theory* 26 (5), 686-699.

Kymlicka, W. (1995) *Multicultural Citizenship: A Liberal Theory of Minority Rights*. Cambridge, Cambridge University Press, 10-33.

(falls in Vorwoche noch nicht gelesen) Young, I. M. (1989) Polity and Group Difference: A Critique of the Ideal of Universal Citizenship, *Ethics* 99 (2), 250-274.

BLOCK II Gesellschaftliche Teilhabe ethnischer Minderheiten

Sitzung 4&5

Thema **Partizipation von Minderheiten**

Datum & Uhrzeit Mo., 26.11.18, 16:15-19:45h

Beschreibung Es geht um die Partizipation ethnischer Minderheiten in Demokratien, insbesondere die Wahlbeteiligung, aber auch alternative Partizipationsformen wie Protest und Petitionen. Zunächst besprechen wir allgemeine Erklärungsfaktoren für Partizipation (SES Model). Danach thematisieren wir, in welchem Ausmaß und warum sich Minderheitsmitglieder seltener an politischen Prozessen beteiligen. Abschließend werden die Implikationen ungleicher Partizipation für gerechte parlamentarische Repräsentation diskutiert.

Lektüre Bird, K. (2011) Voter Turnout Among Immigrants and Visible Minorities in Comparative Perspective. In K. Bird, T. Saalfeld and A. M. Wüst (eds) *The Political Representation of Immigrants and Minorities: Voters, Parties and Parliaments in Liberal Democracies*, London, Routledge, 25-65.

Brady, H. E., Verba, S. & Schlozman K.L. (1995). Beyond SES: A Resource Model of Political Participation. *American Political Science Review* 89 (2), 271-294.

Sitzung	6&7
Thema	Parlamentarische Repräsentation in multikulturellen Gesellschaften
Datum & Uhrzeit	Mo., 17.12.18, 16:15-19:45h
Beschreibung	Zunächst befassen uns mit Repräsentation in multikulturellen Gesellschaften von einer theoretischen Perspektive. Es geht um die Frage, welche verschiedenen Bedeutungen Repräsentation allgemein und für Minderheiten im speziellen haben kann. Dabei wird insbesondere thematisiert, ob Minderheitsmitglieder bessere in der Lage sind, die Interessen ihrer Gruppe im Parlament zu vertreten. Danach befassen wir uns damit, was wir empirisch über Repräsentation in multikulturellen Gesellschaften wissen. Es wird der aktuelle Stand der Forschung diskutiert und in Bezug zur theoretischen Literatur gesetzt.
Lektüre	Phillips, A. (1998) <i>The Politics of Presence</i> , Oxford, Oxford University Press, 28-57. Hänni, M. (2017) Presence, Representation, and Impact: How Minority MPs Affect Policy Outcomes. <i>Legislative Studies Quarterly</i> 42 (1), 97-130.

BLOCK III Weiterführende Themen

Sitzung	8&9
Thema	Institutionelle Ausgestaltung multikultureller Gesellschaften
Datum & Uhrzeit	Mo., 07.01.19, 16:15-19:45h
Beschreibung	In dieser Sitzung befassen wir uns mit der institutionellen Ausgestaltung multikultureller Gesellschaften. Im ersten Teil der Sitzung werden zwei grundlegende Formen des institutionellen Designs eingeführt. Consociationalism und Centripetalism setzen beide auf die Kooperation ethnische Gruppen für stabile und friedliche Gesellschaften, doch erzielen dies durch unterschiedliche Mittel – zum einen rechtliche Verpflichtungen und zum anderen rationale Anreize. Wir besprechen die Stärken und Schwächen der jeweiligen Ansätze und nehmen dabei Bezug auf real existierende Länder. Im zweiten Teil der Sitzung wird gezielt auf Wahlsysteme und deren Auswirkungen auf die Repräsentation ethnischer Minderheiten eingegangen. Wir fokussieren uns auf die Effekte von Wahlsystemen auf Abgeordnete, deren Diversität und parlamentarisches Verhalten. Dabei arbeiten wir heraus, dass Wahlsysteme sich auf das Verhalten der Minderheits- und Mehrheitsabgeordneten auswirken.
Literatur	Reilly, B. (2002). Electoral Systems for Divided Societies. <i>Journal of Democracy</i> 13 (2), 156-170. Crisp, B., Demirkaya, B., Schwindt-Bayer, L., & Millian, C. (2018). The Role of Rules in Representation: Group Membership and Electoral Incentives. <i>British Journal of Political Science</i> 48 (1), 47-67.

Sitzung	10&11
Thema	Tutorium zur Bearbeitung der Literature Review
Datum & Uhrzeit	Mi., 09.01.19, 10:15-13:45h
Beschreibung	In dieser Sitzung werden einige grundlegende Informationen und Kompetenzen zur

Erstellung der zweiten praktischen Übung vermittelt. Zunächst wird auf verschiedene Methoden der Literaturrecherche eingegangen. Lesestrategien und Formen der Textzusammenfassung werden diskutiert. Danach haben die Studierenden die Möglichkeit, unter Betreuung des Lehrpersonals an ihrer Literature Review zu arbeiten, Rückfragen zu stellen und Hilfestellung zu erhalten.

Lektüre Rost, F. (2018) *Lern- und Arbeitstechniken für das Studium*, Wiesbaden, Springer, 145-228.

Sitzung 12&13

Thema **Wahlthema**

Datum & Uhrzeit Mo., 21.01.19, 16:15-19:45h

Beschreibung Als Wahlthema für diese Sitzung stehen zur Auswahl:
a) Weiterführende Sitzung zur institutionellen Ausgestaltung multikultureller Gesellschaften: Quoten und ethnische Parteien.
b) Minderheiten in Minderheiten und cross-sectionality.
c) Beyond ethnic identities: LGBTQ Repräsentation.
d) Datenanalyse mit Stata
e) **Weitere Vorschläge der Studierenden sind herzlich willkommen.**

Literatur *Zwei Texte, abhängig vom Wahlthema, werden noch bekanntgegeben sowie*

Sitzung 14

Thema **Abschlussreflexion**

Datum & Uhrzeit Mo., 28.01.19, 16:15-19:45h

Beschreibung In dieser abschließenden Sitzung wird der Seminarverlauf reflektiert. Dazu beziehen wir uns auf die 5 I's, welche die Großtheorien der vergleichenden Politikwissenschaft zusammenfassen: Institutionen, Interessen, Identitäten, Ideen, und Internationale Umgebung. Wir reflektieren gemeinsam, welche Erklärungsansätze im Kontext multikultureller Gesellschaften von besonderer Relevanz sind.

Literatur Caramani, D. (2011) *Comparative Politics*. New York, Oxford University Press, 38-49.
